

Thomas Schwager

Cünzstrasse 19 • 9016 St.Gallen • Tel: 076 456 25 15 • Email tschwager@mus.ch

St.Gallen, 3. April 2012

Stadt St.Gallen
Stadtkanzlei
9001 St.Gallen

Bauprojekt Quartier Lachen

Auflageverfahren ohne komplette Unterlagen

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, sehr geehrte Damen und Herren Stadträte


Im Quartier Lachen soll zwischen der Schönbrunn-, Feldbach- und Gerbestrasse ein Wohn- und Gewerbeneubau entstehen. Vorgesehen sind 57 Wohnungen auf drei Obergeschossen und eine Migros-Filiale im Erdgeschoss. Für beide Nutzungen sind insgesamt 106 Parkplätze projektiert, davon 89 in einer Tiefgarage. Heute bestehen auf dem Grundstück 45 Parkplätze.

Aufgrund der neuen Nutzung und der Erhöhung der Anzahl Parkplätze ist für die Zukunft mit deutlich mehr Verkehr zu rechnen. In meiner Einschätzung ist darum zwingend ein Verkehrsgutachten zu erstellen. Dieses soll aufzeigen, mit welchen Massnahmen sich der ungehinderte Verkehrsfluss in der Umgebung nach Fertigstellung des Projekts gewährleisten lässt. Ein solches Gutachten war in den Baugesuchsunterlagen aber nicht zu finden. Auch nicht bei Ablauf der Auflagefrist am 27. März 2012.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Ist es korrekt, dass für ein Bauvorhaben in der oben ausgeführten Grössenordnung ein Verkehrsgutachten beizubringen ist?
- Falls ja, wann wird dieses vorliegen?
- Teilt der Stadtrat die Auffassung, dass Baugesuche für Projekte mit signifikanten verkehrlichen Auswirkungen ohne entsprechendes Gutachten grundsätzlich nicht bewilligungsfähig sind und darum auch gar nicht aufgelegt werden können?

Mit freundlichen Grüssen


Thomas Schwager
Stadtparlamentarier